

Das Jubiläumsjahr und die Prozente ...

Geschafft! Der 10. Meldorfer Brückenlauf -unser Jubiläum- liegt hinter Euch und uns und wir hoffen, alle sind wieder gut durchgewärmt.

Wir haben uns aber gesteigert: 10 % mehr Anmeldungen (691 = Rekord!!), Temperatursteigerung um 30 % (von 6 auf 8 Grad gegenüber dem Vorjahr) und 95 % weniger Regen ...

Alles in allem kein richtiges Brückenlaufwetter (bisher 8 x Sonnenschein) aber ein deutliche Steigerung.

An dieser Stelle trotzdem: Alle, Läufer, Zuschauer und auch die Helfer haben sich heute zum 2. Mal in der Geschichte des Meldorfer Brückenlaufes den dithmarscher Tapferkeitsorden in Form der Finishermedaille des 10. Brückenlaufes verdient.

Sagten bis vorgestern alle Wetterforecasts: Sonne und 15 Grad voraus, kam er dann doch Temperatursturz.

Aber wir sind ja Läufer und Walker

Die neue Strecke und Start und Ziel im Stadion haben sich nach dem Feedback, was wir bekommen haben, bewährt. Umkleieräume und Duschen vor Ort sind ein echter Qualitätsgewinn.

Beim Catering waren wir schon mal besser und werden sicher wieder auf Bewährtes zurückgreifen.

Früh um 6 bei Streckencheck deutete sich auch schon an, dass die Windböen bis 45 km/h wohl wirklich kommen werden. Beim Aufbau des Zieltors brauchten wir aber diesmal zum Glück keine Doppelsicherung wie im letzten Jahr.

Mit den Nachmeldungen gab es einen neuen Teilnehmerrekord mit 691 Läufern und Walkern.

„Chapeau“ dafür, an die wohl immer noch wachsende Läufer – und Walkergemeinde, die furchtlos und entschlossen in den „Windkanal“ der Meldorfer Marsch starteten.

Die veränderte Startreihenfolge hat sich in unseren Augen bewährt. Die Kids starten aus einem vollen und kommen in ein volles Stadion. Die Stimmung war grandios. Da wir jetzt auch eine richtige Runde haben, denken wir schon für das nächste Jahr über einen „Bambini-Lauf“ nach, damit unsere Jüngsten auch die Chance haben, das Brückenlaufflair zu erleben.

Pünktlich 10:00 zog der Bürgervorsteher Heinz Hell den Revolver (immerhin war das ja sein 5. Brückenlauf) und schickte mit 3 Schüssen die Läuferblöcke auf die Strecke.

Der starke Wind verhinderte nicht die guten Zeiten. Da jeder Finisher ein Sieger war, verweisen wir an dieser Stelle auf die Veröffentlichung der Ergebnisse. Dort können auch die Urkunden heruntergeladen werden. Das alles und die Fotos findet Ihr auf unserer Homepage www.meldorfer-brueckenlauf.de oder unter www.ziel-zeit.de. Natürlich haben gerade wegen des letztlich „untypischen Brückenlaufwetter“ alle freiwilligen Helfer mit viel Engagement und Wetterhärte dazu beigetragen, ein „rundum Wohlfühlklima“ zu schaffen.

Deshalb an dieser Stellen noch einmal vielen Dank an das gesamte Team ob es nun galt den Wirt des „Stadion Döners“ ausfindig zu machen und von zu Hause abzuholen, damit wir warmen Kaffee bekommen oder eine Lösung für die ausgefallene Musikanlage herbeizuschaffen. Tolles Teamwork!

Erstmals mussten wir gemeinsam mit dem Bauhof (großen Dank an das Bauhof-Team und vor allem an den Platzchef Herrn Saß) alles ohne externe Unterstützung wie Feuerwehr oder Polizei auf die Beine stellen.

Apropos: da sicher viele von Euch Autofahrer sind oder sicher viele Autofahrer kennen ... die strahlenden und lachenden Gesichter im Stadion und auf Strecken passten gar nicht so richtig zu dem, was unseren Streckenposten unterwegs wiederfahren ist. Erzählt es einfach allen Autofahrern weiter, dass es eine schöne Veranstaltung und keine gemeines Verkehrshindernis war, dass mit nicht druckreifen Attributen belegt werden muss ;-)

Prima kamen bei den Läufern auch die individuell gestalteten und „musikalisch untermalten“ Verpflegungsstände der Seniortrainer, der Fitnessgruppe Bargenstedt und der Stiftung Mensch an.

Wie immer waren Wasser und Kohlenhydrate auf jedem Kilometer gefragt und wie immer war das alles nicht so einfach zu planen. Wir haben aber unsere Lektionen gelernt.

Bei leichtem Nieselregen aber sonniger Stimmung ging gegen 13:00 Uhr mit der Siegerehrung unser 10. Brückenlauf zu Ende.

Der Verkauf der Charitystartnummern war in diesem Jahr besonders erfolgreich und erbrachte eine Spende von rund 340 € für die Stiftung Mensch. – Danke !

Das Brückenlaufteam ist froh, dass alles so reibungslos abgelaufen ist und vor allem, dass unser medizinischer Bereitschaftsdienst überhaupt nichts zu tun hatte und alle Läufer gesund im Ziel ankamen.

Die Ergebnisse und Urkunden der Läufer können unter www.ziel-zeit.de oder im direkten Link von unserer Homepage www.meldorfer-brueckenlauf.de abgefragt und heruntergeladen werden.

Zum Schluss bleibt eigentlich nur noch eins zu sagen: Nach dem Lauf ist vor dem Lauf und in 364 Tagen heißt es dann wieder „Herzlich Willkommen zum 11. Meldorfer Brückenlauf und Westküstenhalbmarathon in der Domstadt ...“

Bis zum nächsten Jahr - Euer Brückenlaufteam



Der Dank gilt allen Sponsoren und Partnern ohne die unser Lauf nicht möglich wäre

Rechtsanwälte und Notar Laenser Niemand & Todt, Betonwerk Fritz Witt, Stiftung Mensch, Fa. Binkebank, Allianzvertretung Heinz Hell, Schuhhaus Sjut, Sparkasse Westholstein, Edeka Markt Maron, Tierarztpraxis Dr. Ulrike Schönball, Eversfrank Meldorf, Sparkasse Westholstein, Zahnärzte Dres. Hansen, Teich und Intrau, Die Erheiterung